

## **Gruppe : PRO**

### **Mobilfunkortung und Datenspeicherung. Ist die Mobilfunkortung wünschenswert? Möchten wir, dass die entstandenen Daten gespeichert werden? Welche Auswirkung hätte der LTE Standard?**

Im Anhang befinden sich Abschnitte/Texte zu der Problematik Ortung via Mobilfunk und dabei gespeicherte Daten. Nicht jedes Gruppenmitglied muss alle 6 Texte sorgfältig lesen. ( aber mind. 2 )

Es genügt wenn es ein oder zwei "Experten" zu den verschiedenen Aspekten gibt, welche sich intensiv mit "ihrem" Text befassen. Es wäre jedoch ratsam, dass jeder Teil von mindestens einem Gruppenmitglied bearbeitet wird, ansonsten wird es Ihnen schwer fallen gegen die jeweils andere Seite zu argumentieren. Betrachten Sie auch welche Auswirkung der LTE Standard beim jeweiligen Argument hätte und beziehen Sie das in die Diskussion mit ein. Zudem können Sie sich auch eigene Argumente überlegen.

## **Gruppe : PRO**

### **Mobilfunkortung und Datenspeicherung. Ist die Mobilfunkortung wünschenswert? Möchten wir, dass die entstandenen Daten gespeichert werden? Welche Auswirkung hätte der LTE Standard?**

Im Anhang befinden sich Abschnitte/Texte zu der Problematik Ortung via Mobilfunk und dabei gespeicherte Daten. Nicht jedes Gruppenmitglied muss alle 6 Texte sorgfältig lesen. ( aber mind. 2 )

Es genügt wenn es ein oder zwei "Experten" zu den verschiedenen Aspekten gibt, welche sich intensiv mit "ihrem" Text befassen. Es wäre jedoch ratsam, dass jeder Teil von mindestens einem Gruppenmitglied bearbeitet wird, ansonsten wird es Ihnen schwer fallen gegen die jeweils andere Seite zu argumentieren. Betrachten Sie auch welche Auswirkung der LTE Standard beim jeweiligen Argument hätte und beziehen Sie das in die Diskussion mit ein. Zudem können Sie sich auch eigene Argumente überlegen.

## **Gruppe : PRO**

### **Mobilfunkortung und Datenspeicherung. Ist die Mobilfunkortung wünschenswert? Möchten wir, dass die entstandenen Daten gespeichert werden? Welche Auswirkung hätte der LTE Standard?**

Im Anhang befinden sich Abschnitte/Texte zu der Problematik Ortung via Mobilfunk und dabei gespeicherte Daten. Nicht jedes Gruppenmitglied muss alle 6 Texte sorgfältig lesen. ( aber mind. 2 )

Es genügt wenn es ein oder zwei "Experten" zu den verschiedenen Aspekten gibt, welche sich intensiv mit "ihrem" Text befassen. Es wäre jedoch ratsam, dass jeder Teil von mindestens einem Gruppenmitglied bearbeitet wird, ansonsten wird es Ihnen schwer fallen gegen die jeweils andere Seite zu argumentieren. Betrachten Sie auch welche Auswirkung der LTE Standard beim jeweiligen Argument hätte und beziehen Sie das in die Diskussion mit ein. Zudem können Sie sich auch eigene Argumente überlegen.

## Gruppe : PRO

### **Mobilfunkortung und Datenspeicherung. Ist die Mobilfunkortung wünschenswert? Möchten wir, dass die entstandenen Daten gespeichert werden? Welche Auswirkung hätte der LTE Standard?**

Argument(e):

Im Anhang befinden sich Abschnitte/Texte zu der Problematik Ortung via Mobilfunk und dabei gespeicherte Daten. Nicht jedes Gruppenmitglied muss alle 6 Texte sorgfältig lesen. ( aber mind. 2 )

Auswirkung LTE:

Es genügt wenn es ein oder zwei "Experten" zu den verschiedenen Aspekten gibt, welche sich intensiv mit "ihrem" Text befassen. Es wäre jedoch ratsam, dass jeder Teil von mindestens einem Gruppenmitglied bearbeitet wird, ansonsten wird es Ihnen schwer fallen gegen die jeweils andere Seite zu argumentieren. Betrachten Sie auch welche Auswirkung der LTE Standard beim jeweiligen Argument hätte und beziehen Sie das in die Diskussion mit ein. Zudem können Sie sich auch eigene Argumente überlegen.

Argument(e):

### **Text 1 von 6**

In Düsseldorf-Golzheim fahndete die Polizei in der Nacht mit Hochdruck nach einer 40-jährigen Frau. Sie hatte gegenüber ihrem Ehemann Suizidabsichten geäußert. Durch eine Handyortung gelang es schließlich um kurz vor 2 Uhr die Frau unterhalb der Theodor-Heuss-Brücke zu lokalisieren. Bevor die Polizisten die Frau ansprechen konnten, sprang die 40-Jährige von einem Anleger aus in den Rhein. Ein Polizeihubschrauber konnte die Frau mit Hilfe seines Suchscheinwerfers anstrahlen und so ihre Rettung ermöglichen. Nach notärztlicher Versorgung durch die Feuerwehr wurde die Schwerverletzte in eine Spezialklinik eingeliefert. Ihr Gesundheitszustand war kritisch.

Auswirkung LTE:

### **Text 2 von 6**

Suchmaschinen setzen Ortsdaten von Smartphones bereits ein, um zur jeweiligen Position des Benutzers passende Ergebnisse zu liefern – Werbung in geringem Maße inklusive. Und dann wären da noch ortsbasierte Dienste wie Foursquare, bei denen die Nutzer selbst ihre Daten verraten – über "Check-Ins" die vor allem Freunde sehen sollen. Finanzieren soll sich das Ganze beispielsweise über Bonusprogramme für besonders fleißige Besucher bestimmter Lokalitäten.

Erste Erfahrungen mit entsprechenden Kampagnen sind durchaus positiv. So führte das Start-Up Placecast, das sich auf ortsbasierte Werbung spezialisiert hat, im Mai eine Studie durch, laut der 80 Prozent der Kunden, die sich für solche Reklameformen angemeldet haben, ortsbasierte Werbung annahmen. Auch die Antwortrate ist gut: Ein Drittel der Nutzer begab sich in einen aktuell beworbenen Laden und 27 Prozent ließen sich sogar zum Kauf animieren.

Parallel zu ortsbasierter Werbung stecken große Konzerne auch Geld in die Entwicklung eigener Smartphone-Anwendungen, die Kunden in ihre Läden locken sollen – die Kaffee-Kette Starbucks ist beispielsweise dabei. Auf der LBMS-Konferenz waren sich die Experten allerdings uneins, wann eine solche App zum Erfolg wird und wann nicht.

Placecast-Mann Goodman sieht das so: Kleinere Geschäfte könnten ihren Publikumsverkehr messen, während Produkte wie Coca-Cola oder Pringles sowieso schon von vielen Kunden an vielen Verkaufspunkten erworben werden. Sie müssen nicht in den nächsten Supermarkt geführt werden. Möglichkeiten für ortsbasierte Werbung sieht er aber auch für Großkonzerne, dann nämlich, wenn große Kampagnen mit lokalen verknüpft werden sollen.

Argument(e):

Andrew Turner, Technikchef bei Fortius One, einer webbasierten Analyseplattform, sieht in den Ortsinformationen zudem sehr interessante Möglichkeiten, die Werbeaktionen gezielt auf den Kunden abzustimmen. So hat seine Firma eine Software im Angebot, die Bewegungsmuster erfasst: Nur wenn der Kunde sich in Schrittgeschwindigkeit bewegt, bekommt er Hinweise auf seine direkte Umgebung. Fährt er im Auto, erhält er ganz andere Empfehlungen.

Platz für eigene Argumente:

Auswirkung LTE:

---

---

---

---

---

---

## Text 3 von 6

Jetzt kommen die ersten mobilen Apps, die die Möglichkeiten auf sehr spannende neue Arten nutzen, im Hintergrund die Verortung **(Echtzeit-Ortsdaten)** des Mobiltelefons vorzunehmen und Menschen auf Basis der Social-Graph-Daten von Facebook aufeinander hinzuweisen.

Die neuen Apps heißen Highlight (iPhone) und Glancee (iPhone, Android). Sie zeichnen sich vor allem dadurch aus, dass sie nicht nur die Beziehungen von Facebook nehmen und etwa mitteilen, dass ein Freund oder der Freund **eines Freundes in der Nähe ist. Sie nutzen auch die Like-Daten, um auf Personen mit gleichen Interessen hinzuweisen.**

Argument(e):

Ein perfektes Beispiel, welche neuen Dinge an der Schnittstelle zwischen Mobile Web und Social Web möglich werden.

So ist es etwa möglich, dass man über diese Apps fremde Personen kennenlernt, die einen gleichen Musik- oder Literaturgeschmack haben. Oder man lernt jemanden aus der eigenen Branche kennen, mit dem man mehr als den Beruf gemeinsam hat. usw. usf.

Auswirkung LTE:

## Text 4 von 6

Google hat seinen Kartendienst Google Maps um ein Live-Traffic-Feature erweitert. Mit dem Dienst lässt sich das aktuelle und künftige Verkehrsaufkommen in Google Maps anzeigen. Der Service funktioniert im Browser, aber auch auf dem iPhone. Den größten Vorteil haben aber Android-User.

Argument(e):

Für die Navigation greift die Software auf das Kartenmaterial von Google Maps zurück, das nun bei der Routenberechnung wiederum mit Informationen aus Google Traffic verknüpft wird. Ist eine Straße zu stark befahren, berechnet die App automatisch eine neue Route.

Neben dem aktuellen Verkehrsaufkommen gibt Google auf Basis vorhandener Daten (**Vorrats-Ortsdaten**) auch für einen festgelegten Wochentag bzw. eine festgelegte Uhrzeit eine Stauprognose ab. Im Browser steuert man den Service ganz einfach über Google Maps an. Im rechten oberen Eck lassen sich mehrere Layer auswählen, darunter "Verkehr" oder "Öffentlicher Nahverkehr". In der linken unteren Ecke kann der User zwischen dem aktuellen Verkehrsaufkommen und der prognostizierten Verkehrssituation für die kommende Tage wechseln. Anhand unterschiedlicher Farben soll der User erkennen, mit welcher Geschwindigkeit sich der Verkehr vorwärtsbewegt: rot/schwarz signalisiert Stop & Go, rot signalisiert zäh fließenden Verkehr, gelb zeigt hohes Verkehrsaufkommen und grün freie Fahrt. (Zeit ist Geld, Zeit sparen).

Auswirkung LTE:

Argument(e):

Platz für eigene Argumente:

Auswirkung LTE:

---

---

---

---

---

---

## Text 5 von 6

Wenn Du Dein Handy benutzt, werden Gespräche, SMS oder Bilder als Funksignale übertragen. Das geht nur, wenn ein Mobilfunknetz vorhanden ist. Das gesamte Mobilfunknetz ist in einzelne, kleinere Gebiete unterteilt, die sogenannten Funkzellen. Jede dieser Funkzellen hat eine eigene Mobilfunkanlage (Basisstation). Ein Mobilfunknetz braucht also viele Mobilfunkanlagen. Je mehr Menschen den

Mobilfunk nutzen und je mehr Daten dabei verschickt werden, desto mehr Mobilfunkanlagen werden benötigt. Das gilt besonders für den Ausbau des UMTS Netzes, mit dem viel mehr Daten als bisher versendet werden können. Sieht der Provider nun an seinen Daten, dass an einem Ort besonders viele Menschen kommunizieren (einsehbar durch die Anmeldung des Handys in einer Funkzelle an den Controller (Längen-/Breitengrad)) und dort ein großes Datenvolumen entsteht, so weiß er auch, dass er an diesem Ort in den *Netzausbau* finanzieren muss. Andererseits sieht der Netzanbieter auch, in welchen Ortsbereichen er wenig Kunden hat, denn von diesen Bereichen gibt's dann nur wenige Ortsdaten. Diesen Fakt kann der Anbieter nutzen und dort gezielt *Werbung* unterbringen (Plakatwerbung, Kinowerbung vor Filmen im Kino dieser Region, etc.) um neue *Kunden* zu gewinnen.

## Text 6 von 6

Sowohl wissenschaftliche Untersuchungen, als auch praktische Erfahrungen in mehreren Staaten zeigten, dass Daten über die Nutzung elektronischer Kommunikationsmittel ein notwendiges und wirksames Ermittlungswerkzeug für die Strafverfolgung, insbesondere in schweren Fällen, wie organisierter Kriminalität und Terrorismus, darstellten. Deswegen müsse gewährleistet werden, dass diese Daten den Strafverfolgungsbehörden für einen bestimmten Zeitraum zur Verfügung stehen. Wegen neuer Geschäftsmodelle wie Pauschaltarifen, Prepaid- und Gratisdiensten würden Verkehrsdaten von den Betreibern nicht in demselben Umfang gespeichert wie in früheren Jahren. Dies erschwere den Behörden die Erfüllung ihrer Pflichten im Zusammenhang mit der Verhütung und Bekämpfung der organisierten Kriminalität und des Terrorismus. Straftäter könnten miteinander kommunizieren, ohne befürchten zu müssen, dass die Strafverfolgungsbehörden ihnen durch Auswertung der Daten auf die Spur kommen. Zum Beispiel bei der Aufklärung der Anschläge auf Madrid im Jahr 2004 etwa hätten Telekommunikationsdaten einen entscheidenden Beitrag geleistet. Zum Schutz des Lebens potenzieller Opfer von Terroranschlägen und anderer Straftaten müssten alle verfügbaren Mittel ausgeschöpft werden.

Argument(e):

Platz für eigene Argumente:

Auswirkung LTE:

---

---

---

---

---

---